



RENAULT AUF DER IAA TRANSPORTATION 2026 IN HANNOVER

MODELL- UND SERVICEOFFENSIVE: RENAULT SCHLÄGT AUF DER IAA TRANSPORTATION 2026 EIN NEUES KAPITEL AUF

- **Vollelektrisch und Software-definiert: Renault Trafic E-Tech Electric im Fokus – erstes von fünf neuen Modellen bis 2028**
- **Dreistufige Umrüslösungen erfüllen spezifische Kundenbedürfnisse**
- **Neues Programm Renault Uptimize reduziert Ausfallzeiten**

Renault zündet auf der IAA Transportation 2026 in Hannover (15. bis 20. September 2026) die nächste Stufe seiner Nutzfahrzeugstrategie. Bis 2028 plant das Unternehmen die Einführung von fünf neuen Modellen – eines davon ist der neue Trafic E-Tech Electric, der in Hannover vorgestellt wird. Die Produktoffensive ist Teil des Strategieplans „futurREady“ und unterstreicht die Schlüsselrolle, die die leichten Nutzfahrzeuge für das Wachstum der Marke spielen.

Der neue Trafic E-Tech Electric ist das erste Modell einer neuen Fahrzeuggeneration: technologisch fortschrittlicher, effizienter und komfortabler. Als individuell anpassbarer und skalierbarer „Software-Defined Van“ senkt er die Gesamtbetriebskosten, steigert die elektrische Effizienz und verbessert die Arbeitsbedingungen – für ein Maß an Komfort, das es bei einem leichten Nutzfahrzeug bisher noch nicht gab.

Neben den Produktvorzügen und den anstehenden neuen Modellen bietet die Marke weitere echte Vorteile für Geschäftskunden. So ist das Unternehmen mit dem dreistufigen Umbau-Angebot aus Converted by Renault, Qstomize und dem Netzwerk aus 300 zertifizierten Karosseriebauern in der Lage, jedes leichte Nutzfahrzeug perfekt auf die Bedürfnisse der jeweiligen Kundinnen und Kunden zuzuschneiden.

Für 2027 ist zudem das neue Programm „Renault Uptimize“ geplant. Uptimize nutzt Daten aus vernetzten Fahrzeugen, um Gewerbekunden personalisiert zu unterstützen und Ausfallzeiten der Fahrzeuge um die Hälfte zu reduzieren. Teil von Renault Uptimize ist außerdem eine App, mit der Flottenmanager ihre gewünschten Effizienz-, Leistungs- und Sicherheitseinstellungen automatisch auf ausgewählte Fahrzeuge anwenden können. Dieses optimierte Management von Energieverbrauch und Fahrmodi erhöht die Reichweite der Fahrzeuge, verbessert die betriebliche Effizienz und erhöht die Sicherheit sowohl der Fahrerinnen und Fahrer als auch anderer Verkehrsteilnehmer.

Die Modelloffensive von Renault im Bereich der leichten Nutzfahrzeuge baut auf der starken Position der Marke auf dem europäischen Markt auf. Renault hat seine Position als Nummer 2 auf dem Nutzfahrzeugmarkt gefestigt und ist bereits im vierten Quartal in Folge stärker gewachsen als der Gesamtmarkt. Der Master ist die Nummer 1 im europäischen Segment der großen Transporter, Kangoo und Trafic stehen in ihren jeweiligen Fahrzeugklassen ebenfalls auf dem Podium.

„Der neue Trafic E-Tech Electric ist mehr als nur eine Ergänzung unserer Modellpalette. Er ist ein echter Game Changer auf dem europäischen Markt für leichte Nutzfahrzeuge und bietet mehr Technologien, mehr Services und mehr Möglichkeiten zur Umrüstung. Er steht voll und ganz für unsere Strategie und markiert einen Durchbruch auf dem Markt für elektrische Transporter.“

Jan Ptacek, Vice President LCV, Renault Group

DER NEUE TRAFIC E-TECH ELECTRIC

Ein echter Game Changer

Seit 1980 unterstützt der Renault Trafic Gewerbetreibende bei all ihren Aktivitäten und gilt mit bis heute mehr als 2,8 Millionen verkauften Einheiten als Maßstab im Segment der mittelgroßen Transporter.

Der neue Trafic E-Tech Electric markiert den nächsten Meilenstein in dieser Geschichte. Entwickelt und gebaut im Werk Sandouville in Frankreich, unterstreicht er die Entschlossenheit von Renault, attraktive und technologisch fortschrittliche Fahrzeuge in Europa zu entwickeln und zu produzieren.

Das Modellangebot der Baureihe umfasst:

- einen Kastenwagen, der in Österreich im Q1/2027 eingeführt wird
- Chassis-Cab-Versionen und Varianten mit Doppelkabine, die für 2027 geplant sind.

Zusammen werden diese Modellvarianten den vielfältigen Anforderungen des europäischen Marktes für mittelgroße Transporter gerecht.

Geringere Betriebskosten

Reichweite und Schnellladefähigkeit sind für gewerbliche Nutzerinnen und Nutzer entscheidende Faktoren: Sie beeinflussen Produktivität, Fahrzeugverfügbarkeit und die Gesamtbetriebskosten. Mit einer Reichweite von über 470 Kilometern (vorläufige Werte, WLTP-Homologation ausstehend) ist der neue Trafic E-Tech Electric sowohl für den täglichen Einsatz

als auch für längere Fahrten ausgelegt. Innerstädtisch beträgt die Reichweite fast 690 Kilometer, was bis zu fünf Arbeitstage ohne Aufladen ermöglicht.

Der neue Transporter basiert auf der neuen RGEV Plattform der Renault Group für mittelgroße Transporter. Er verfügt über eine 800-V-Elektroarchitektur und bietet damit die beste Schnellladelösung im europäischen LCV-Segment. In nur 20 Minuten kann eine Reichweite von bis zu 280 Kilometer nachgeladen werden – in der Stadt sind es sogar bis zu 380 Kilometer.

Der neue Trafic E-Tech Electric bietet dadurch gewerblichen Nutzern greifbare Vorteile – mit Gesamtbetriebskosten, die bis zu zehn Prozent unter denen eines vergleichbaren Modells mit Verbrennungsmotor liegen.

Bessere Arbeitsbedingungen

Der neue Trafic E-Tech Electric macht das Leben seiner Nutzerinnen und Nutzer einfacher, komfortabler und sicherer. Er ist so wendig wie ein Renault Clio: Mit einem Wendekreis von 10,3 Metern eignet er sich besonders gut für den Stadtverkehr und das Manövrieren auf engstem Raum. Dank seiner Höhe von nur 1,89 Metern hat er zudem Zugang zu allen üblichen Tiefgaragen.

Die gute Übersicht nach vorne und zu den Seiten trägt zu einer sicheren und vertrauensvollen Fahrt bei. Der Fahrkomfort entspricht dem eines Pkw – dank der Mehrlenker-Hinterachse, der ergonomischen Sitzposition und der für Elektrofahrzeuge typischen Laufruhe. Diese Eigenschaften sorgen für bessere Arbeitsbedingungen und helfen Fahrerinnen und Fahrern, den ganzen Arbeitstag über gelassen und produktiv zu bleiben.

Ein aufrüstbarer und individuell anpassbarer Transporter

Mit dem neuen Trafic E-Tech Electric führt Renault eine wichtige Innovation ein: Er ist das erste Fahrzeug der Renault Group und das erste leichte Nutzfahrzeug in Europa, das über eine SDV-Architektur (Software Defined Van) verfügt und damit sowohl einen zentralisierten Betrieb als auch eine flexible Nutzung ermöglicht.

Die zugrundeliegende Architektur ist vereinfacht und dennoch leistungsstark. Sie basiert auf einem intelligenten, vernetzten Betriebssystem, das Fahrzeugfunktionen steuern, analysieren und schnell aktualisieren kann. Sie ersetzt 80 Steuergeräte durch lediglich zwei Supercomputer, auf denen CAR OS (Operating System for Cars) läuft – ein Android-basiertes Betriebssystem, das in Zusammenarbeit mit Google entwickelt wurde.

Die Architektur bietet eine Reihe von Vorteilen: ein hochgradig personalisiertes Fahrerlebnis, erhöhte Sicherheit durch vorausschauende Wartung und regelmäßige Fahrzeug-Updates. Geschäftskunden haben dadurch während der gesamten Lebensdauer des Fahrzeugs Zugriff auf neue Funktionen – genau wie bei einem Computer oder Smartphone. Zudem sorgen die kontinuierlichen Aktualisierungen auch für einen höheren Restwert.

Durch die Nutzung aller verfügbaren Daten ist die Marke in der Lage, Geschäftskunden neue Dienste anzubieten, die ihren Nutzungsgewohnheiten und Bedürfnissen noch besser entsprechen (weitere Details im Abschnitt über Renault Optimize).

Ein echtes Nutzfahrzeug – nur besonders fortschrittlich

Der Trafic E-Tech Electric verfügt über alle Grundlagen, die man von einem echten Nutzfahrzeug erwartet: bis zu 5,8 m³ Ladevolumen, eine Nutzlast von 1,3 Tonnen, eine Anhängelast von 2 Tonnen, Platz für drei Europaletten und eine Ladehöhe von 53 Zentimetern.

„Ich könnte jeden erdenklichen Superlativ verwenden, um den neuen Trafic E-Tech Electric zu beschreiben. Aber um es einfach zu halten: Er ist einzigartig. Einzigartig in Bezug auf die Betriebskosten, einzigartig in Bezug auf den Wert, den er bietet, einzigartig durch die perfekte Mischung aus Pkw-Komfort und technischen Features. Und weil er gleichzeitig alle wesentlichen Merkmale eines Nutzfahrzeugs bietet, wird er zum besten Geschäftspartner unserer Kundinnen und Kunden.“

Frederic Clermont, Vice President Product LCV, Renault

Der neue Trafic E-Tech Electric – nachhaltiger in allen Bereichen

Der neue Elektro-Transporter von Renault reduziert die Umweltbelastung über den gesamten Lebenszyklus hinweg erheblich. Dabei werden alle Phasen von der Entwicklung über die Fertigung bis hin zur Nutzung und zur Entsorgung berücksichtigt – ganz im Sinne eines umfassenden „Cradle-to-Grave“-Ansatzes.

Der CO₂-Fußabdruck des neuen Trafic E-Tech Electric ist im Vergleich zu einem Diesel-Transporter gleicher Größe um mehr als 45 Prozent kleiner. Auf Basis einer Lebenszyklusanalyse über 200.000 Kilometer (WLTP-Reichweite um 20 Prozent erhöht, um die Emissionen unter realen Bedingungen widerzuspiegeln) und unter Verwendung des durchschnittlichen europäischen Strommixes stößt die neue Trafic Generation 33 Tonnen CO₂-Äquivalent (tCO₂e) aus; ein vergleichbares Fahrzeug mit Dieselantrieb liegt bei etwa 63 Tonnen CO₂.

Diese erhebliche Reduzierung der CO₂-Emissionen ist das Ergebnis der Kombination aus Elektrifizierung und herausragender Effizienz. Der neue Trafic E-Tech Electric bietet eine optimale Balance aus Reichweite, Batteriekapazität und Fahrzeuggewicht: Mit einer 81-kWh-Batterie liefert er eine Reichweite von bis zu 470 Kilometer – eine der besten Leistungen auf dem Markt im Verhältnis zur an Bord verfügbaren Energie.

Für eine zusätzliche Verringerung des Energieverbrauchs sorgt die optimierte Aerodynamik, die eine Verbesserung des Strömungswiderstands (SCx) um sechs Prozent ermöglicht. Der Antriebsstrang zählt mit einem Wirkungsgrad von über 90 Prozent zu den besten in seinem

Segment. Die Produktion des neuen Trafic E-Tech Electric erfolgt in Frankreich im Werk Sandouville mithilfe CO₂-armer Energie und zugleich in der Nähe der größten europäischen Märkte für leichte Nutzfahrzeuge: Auch dies trägt dazu bei, den ökologischen Fußabdruck des Fahrzeugs insgesamt weiter zu verringern.

DIE UMBAU-KOMPETENZ VON RENAULT

Der neue Renault Trafic E-Tech Electric – Umrüsten leicht gemacht

Effizienz beginnt bei einem leichten Nutzfahrzeug damit, dass es den spezifischen Anforderungen der jeweiligen Branche gerecht wird. Beim neuen Trafic E-Tech Electric wurde von Beginn an darauf geachtet, alle Arten von Modifikationen und Umbauten so einfach wie möglich zu machen.

So sorgen der ebene Boden, der großzügig dimensionierte Laderaum – mit 1,30 Metern Abstand zwischen den Rädern – und die Nutzlast (1,3 Tonnen sowohl für die Kastenwagen- als auch für die Fahrgestellversion) dafür, dass das Fahrzeug für verschiedenste Anforderungen umgebaut werden kann.

Die serienmäßige Vehicle-to-Load-Funktion (V2L) macht es möglich, Elektrogeräte über eine Steckdose im Laderaum aufzuladen – beispielsweise auf einer Baustelle. Für die nahe Zukunft ist zudem die Einführung einer ePTO-Funktion (Electric Power Take-Off) geplant. Diese erleichtert die Integration von Umbauten wie einer Kühlanlage oder einer Rettungswagenausstattung, mit einer Ladeleistung von bis zu 3,6 kWh bzw. 10 kWh.

Praktisch ist auch der „Converter Companion“ – eine echte Renault Innovation, die es Umrüstern erlaubt, zusätzliche Steuerungen als Apps direkt in das Multimediasystem OpenR link zu integrieren. Nutzerinnen und Nutzer haben dadurch über eine einzige Schnittstelle zentralen Zugriff auf die spezifischen Funktionen des umgebauten Fahrzeugs, ohne dass ein zusätzlicher Bildschirm erforderlich ist.

Umfassende Umbaulösungen für gewerbliche Nutzer

Renault bietet ein umfassendes Spektrum an Umbaulösungen an, das in drei sich ergänzende Stufen gegliedert ist.

Die erste Stufe ist „Converted by Renault“: Sie umfasst Umbauten, die direkt in den drei Nutzfahrzeugwerken von Renault in Frankreich (Maubeuge, Sandouville und Batilly) durchgeführt werden. Die Umsetzung direkt im Werk gewährleistet höchste Qualitäts- und Effizienzstandards und eignet sich ideal für die am häufigsten nachgefragten Umrüstungen, wie beispielsweise Doppelkabinen oder Transporter mit großem Ladevolumen. Einfache und zuverlässige Lösungen mit Mehrwert – jedes Fahrzeug mit dem Label „Converted by Renault“ spiegelt dieses Prinzip wider.

Die zweite Stufe übernimmt der Umbauspezialist Qstomize, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Renault Group. Die an Renault Standorten angesiedelten Werkstätten decken ein breites Spektrum an Anforderungen ab, von Werkstattfahrzeugen bis hin zu hochspezialisierten Umbauten, wie beispielsweise Fahrzeugen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität.

Als dritte Ebene dient ein Netzwerk von 300 zertifizierten Auf- und Umbaupartnern in ganz Europa. Jeder dieser Partner wird alle drei Jahre geprüft, um die Einhaltung der Qualitäts- und Managementstandards von Renault sicherzustellen. Die Karosseriebauer und Umrüster sind mehr als nur Zulieferer – sie sind Partner, die aktiv zur Entwicklung und Aufwertung der Nutzfahrzeugpalette von Renault beitragen.

Mit diesem dreistufigen Ansatz ist Renault in der Lage, für jeden geschäftlichen Bedarf die passende Umrüslösung zu liefern.

RENAULT OPTIMIZE

Für eine optimale Verfügbarkeit der Fahrzeuge

Wenn ein Nutzfahrzeug stillsteht, kommt auch das Geschäft zum Stillstand. Abhilfe schafft Renault mit dem neuen Programm Renault Optimize, das 2027 eingeführt wird. Ziel ist es, die Fahrzeugverfügbarkeit zu maximieren, die Flottenleistung zu optimieren sowie Zuverlässigkeit und Effizienz zu steigern.

Renault Optimize nutzt dafür die SDV-Technologie der Fahrzeuge: Mithilfe von Echtzeit-Fahrzeugdaten und künstlicher Intelligenz wird der Übergang von einem reaktiven Wartungsansatz zu einem proaktiven Optimierungsansatz vollzogen. Ziel ist es, Werkstattbesuche zu verringern und die Ausfallzeiten der Fahrzeuge zu halbieren.

Renault Optimize basiert auf drei Säulen:

1. Intelligente Daten (Smart Data) für Planung und Optimierung

Die Architektur des Software-Defined Van liefert mehr Daten als bisher. Dadurch wird es möglich, potenzielle Störungen vorherzusagen, bevor sie auftreten – für eine vorausschauendere Wartung und weniger ungeplante Ausfallzeiten.

Das Programm nutzt zudem künstliche Intelligenz, um Arbeitsschritte zu bündeln und Wartungstermine zu optimieren. Auf diese Weise lassen sich die Häufigkeit und Dauer von Werkstattbesuchen reduzieren und gleichzeitig die Fahrzeugverfügbarkeit maximieren.

Flottenmanager erhalten im Rahmen des Renault Optimize Programms zudem einen vereinfachten Überblick über ihre vernetzte Flotte mit Informationen zu Kilometerstand,

Energieverbrauch, Routenplanung, Ladevorgängen sowie zum umweltfreundlichen und sicheren Fahren (Eco Driving Score und Safety Score).

2. Kundenbetreuung: schnellerer und persönlicher

Im Falle eines Problems bietet Renault Optimize den Kundinnen und Kunden individuellen und vorrangigen Support durch das Renault Netzwerk, ohne dass ein Termin vereinbart werden muss.

Jeder Fall wird vom Renault Netzwerk bearbeitet. Dabei werden Ferndiagnosen mit spezieller B2B-Aftersales-Kompetenz kombiniert, um Probleme schneller lösen zu können und die Fahrzeuge schneller wieder einsatzbereit zu machen.

Die hohe Servicequalität wird durch die Kompetenz von 400 Renault Pro+ Zentren untermauert: Diese richten sich ausschließlich an Gewerbekunden und bilden ein dichtes Netzwerk in ganz Europa.

3. Apps für mehr Effizienz

Renault wird zudem eine „Energy & Safety Control“ App bereitstellen. Damit können Flottenmanager festgelegte Einstellungen für Effizienz, Leistung und Sicherheit automatisch auf ausgewählte Fahrzeuge anwenden. Die Optimierung von Energiemanagement, Fahrmodi und Höchstgeschwindigkeiten trägt zur Steigerung der Reichweite der Fahrzeuge, zur betrieblichen Effizienz und zu mehr Sicherheit sowohl für die Fahrerinnen und Fahrer als auch für andere Verkehrsteilnehmer bei.

Mit Unterstützung von Renault können Kunden zudem ihre eigene Fahrzeug-App erstellen, die auf ihre geschäftlichen Aktivitäten und Bedürfnisse zugeschnitten ist. Auf diese Weise können Unternehmen ihre betriebliche Effizienz (z. B. bei Letzte-Meile-Lieferungen) weiter verbessern und gleichzeitig ihre Kosten optimieren.

„Das Programm Renault Optimize hilft Kunden dabei, Ausfallzeiten und Betriebskosten zu reduzieren – dank intelligenter Daten, die eine proaktive und vorausschauende Wartung ermöglichen, einer schnellen Kundenbetreuung im Störfall sowie der App ‚Energy & Safety Control‘. Renault kann sich dabei auf ein breites Pro+ Netzwerk mit mehr als 400 Zentren stützen, die speziell auf gewerbliche Kunden ausgerichtet sind.“

Zakaria Zeghari, Vice President Sales & Marketing LCV, Renault

Alle genannten technischen Daten sind vorläufige Werte und stehen unter dem Vorbehalt der finalen Homologation. Bestelleröffnung und Preise werden aller Voraussicht nach im Q4/2026 bekanntgegeben.

* * *

MEDIENKONTAKTE:

Valeska Mayr-Haaf, Direktorin Kommunikation

Tel.: +43 (0)699 1680 11 03

E-Mail: valeska.mayr-haaf@renault.at

Tizian Ballweber, Produkt-PR Spezialist

Tel.: +43 (0)699 1680 11 04

E-Mail: tizian.ballweber@renault.at

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Renault Medien Seite: www.media.renault.at

ÜBER RENAULT

Renault ist die weltweit führende französische Automobilmarke. Aufbauend auf mehr als einem Jahrhundert Innovation entwickelt die Marke „voitures à vivre“ – Fahrzeuge mit attraktivem Design, nützlichen, auf den Menschen ausgerichteten Technologien und elektrifizierten Antrieben, die keine Kompromisse beim Fahrspaß eingehen. Als echte Lebensräume konzipiert, sind Renault Modelle für den Alltag gemacht. Nach der tiefgreifenden Transformation im Rahmen des Renaulution-Plans startet die Marke nun einen neuen strategischen Zyklus mit „futuREady“ – einem Programm zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und zur Sicherstellung einer nachhaltigen Performance in Europa und international. Diese Ambition basiert auf begehrten Produkten und einer verstärkten internationalen Dynamik sowie auf einem pragmatischen Ansatz der Elektrifizierung mit zwei Säulen – 100 % hybrid und 100 % elektrisch –, um die Energiewende in jedem Tempo zu unterstützen.

In Österreich ist Renault seit 1947 vertreten und wird durch die Renault Österreich GmbH importiert und vermarktet. Im Jahr 2025 wurden 12.077 neue Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge der Marke Renault in Österreich zugelassen. Mit den 100 % elektrisch angetriebenen Modellen Renault 5 E-Tech Electric, Renault 4 E-Tech Electric, Twingo E-Tech Electric, Megane E-Tech Electric, Scenic E-Tech Electric, Kangoo E-Tech Electric und Master E-Tech Electric, und die Hybrid-Versionen von Olio, Arkana, Austral, Espace und Rafale ist bereits jeder zweite Neuwagen von Renault elektrifiziert. Das Renault Händlernetz wird kontinuierlich ausgebaut und zählt mittlerweile rund 160 Partnerbetriebe, die Autos und Dienstleistungen mit höchster Servicequalität anbieten.